



Schaffhausen, im April 2026

## Einladung zur Feierabendführung in Marthalen am 29. April um 18.15 Uhr

### Liebe Heimatschützerinnen und Heimatschützer

Sie sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit Hansueli Vollenweider eines der schönsten und am besten erhaltenen Bauerndörfer des Zürcher Weinlands zu entdecken. Mehr als zwei Hektar Reben – primär Blauburgunder und Riesling-Sylvaner – sowie einer der be-



deutendsten Eichenwälder der Schweiz zeugen von einer lange gepflegten und charaktervollen Kulturlandschaft.

### Wenn die Häuser sprechen könnten

Die markanten weiss-roten Riegelhäuser aus dem 17. und 18. Jahrhundert prägen das unter Denkmalschutz stehende Dorfbild. Gemeinsam mit Hansueli Vollenweider tauchen wir ein in die Geschichten hinter den prächtigen Fassaden. Er führt uns durch das historische Zentrum und öffnet den Blick für Baukunst, Handwerksgeschichte und die kulturelle Bedeutung der Marthaler Riegelhäuser.

**Zeitpunkt:** Mittwoch, 29. April um 18.15 Uhr

**Treffpunkt:** Haltestelle Marthalen, Dorf: Parkplätze vorhanden

**ÖV** 17.46 Uhr ab B'hof Schaffhausen, Gleis 1A-C, Ankunft B'hof Marthalen 17.56; weiter mit Bus B 620 um 18.03 Uhr bis Marthalen, Dorf, Ankunft 18.05 Uhr

**Führungsdauer:** ca. 60 Minuten

**Führung durch:** **Hansueli Vollenweider**, ehemaliger Gemeindepräsident Marthalens, Vorstandsmitglied Zürcher Heimatschutz sowie langjähriges Mitglied im Vorstand der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde (heute Empirische Kulturwissenschaft Schweiz)

**Organisation:** **Claudia Eimer**, Vizepräsidentin Heimatschutz Schaffhausen

Im Anschluss sind Sie zu einem **Apéro** mit hauseigenem Süssmost bei Hansueli und Rosmarie Vollenweider im Ritterhof eingeladen – einem stattlichen Riegelhaus mit Garten und Hofgebäuden.

Wir blicken einem inspirierenden Abend entgegen, mit bereichernden Einblicken und anregenden Begegnungen.

Herzliche Grüsse

**Heimatschutz Schaffhausen**

Claudia P. Eimer, Vizepräsidentin

Hinweis: Veranstaltung «Kunsthandwerk im Museum» am 12.4. von 11 bis 17 Uhr im Lindwurm, Stein am Rhein. Mehr unter: heimatschutz-sh.ch oder QR-Code scannen.

